Der **Sevilla Fútbol Club**, im deutschen Sprachraum als **FC Sevilla** bezeichnet, ist ein [spanischer Fußballverein](https://de.wikipedia.org/wiki/Fu%C3%9Fball_in_Spanien) aus der [andalusischen](https://de.wikipedia.org/wiki/Andalusien) Stadt [Sevilla](https://de.wikipedia.org/wiki/Sevilla), der in der [Primera División](https://de.wikipedia.org/wiki/Primera_Divisi%C3%B3n) spielt.

Die Mannschaft trägt bei Heimspielen weiße und bei Auswärtsspielen normalerweise rote Trikots. Die Fans des Sevilla FC werden *Sevillistas* genannt. Als „Erzfeind“ des Klubs gilt der Stadtrivale [Real Betis](https://de.wikipedia.org/wiki/Real_Betis); ihr direktes Aufeinandertreffen wird als [*Derbi sevillano*](https://de.wikipedia.org/wiki/Derbi_sevillano) bezeichnet.

Im Jahr 1958 eröffnete der Verein das Stadion [Ramón Sánchez Pizjuán](https://de.wikipedia.org/wiki/Estadio_Ram%C3%B3n_S%C3%A1nchez_Pizju%C3%A1n), das aktuell 45.000 Zuschauern Platz bietet. Das vereinseigene Stadion war Spielort der Fußball-Weltmeisterschaft 1982 in Spanien – damals noch mit einer Kapazität von 70.000 Plätzen, weil es mehr Stehränge gab. Es liegt unweit des östlichen Stadtrands Sevillas in Laufentfernung zum Hauptbahnhof *Santa Justa*.

Der Verein betreibt auch eine eigene Radiostation, *Sevilla FC Radio*, den Fernsehsender *Sevilla FC Televisión* und gibt die Zeitung *Sevilla FC Periódico* heraus.

Die zweite Mannschaft des Vereins spielt seit der Saison 2007/08 erneut unter ihrem traditionellen Namen *Sevilla Atlético* (zuvor *Sevilla FC B*). Der FC Sevilla war im Mai 2009 einer von drei spanischen Erstligisten, die schuldenfrei waren.[[5]](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Sevilla#cite_note-5)

Der Klub wurde am 25. Januar 1890 gegründet und war einer der Gründungsvereine der [Primera División](https://de.wikipedia.org/wiki/Primera_Divisi%C3%B3n_(Spanien)). Nachdem 1940 und 1943 jeweils der 2. Platz erreicht worden war, wurde der Sevilla FC 1946 [spanischer Meister](https://de.wikipedia.org/wiki/Primera_Divisi%C3%B3n_(Spanien)). Der Klub wurde in den folgenden Jahren noch zweimal Vizemeister (1951 und 1957). Den spanischen Pokalwettbewerb, die [Copa del Rey](https://de.wikipedia.org/wiki/Copa_del_Rey), gewann der Sevilla FC in den Jahren 1935, 1939, 1948, 2007 und 2010. 1955 und 1962 wurde das Finale erreicht. Der Sevilla FC war in der Saison 1957/58 der erste Klub aus [Andalusien](https://de.wikipedia.org/wiki/Andalusien), der im [Europapokal](https://de.wikipedia.org/wiki/Europapokal) spielte.

In der Saison 2004/05 verpasste der FC Sevilla die Qualifikation für die Champions League, als der Stadtrivale [Betis](https://de.wikipedia.org/wiki/Betis_Sevilla) im letzten Moment den letzten Qualifikationsrang in der Primera Division belegte.

Am 10. Mai 2006 gewann Sevilla in [Eindhoven](https://de.wikipedia.org/wiki/Eindhoven) das Finale des [UEFA-Pokal](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA-Pokal_2005/06) gegen den englischen Verein [FC Middlesbrough](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Middlesbrough), Endstand der Begegnung war 4:0. Auch das Finale des [Europäischen Supercups](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Super_Cup) wurde gewonnen: Im [Stade Louis II](https://de.wikipedia.org/wiki/Stade_Louis_II) bezwang der FC Sevilla am 25. August den [Champions-League](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Champions_League)-Sieger [FC Barcelona](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Barcelona) mit 3:0.

Am 16. Mai 2007 verteidigte der Sevilla FC – als zweite Mannschaft in der Geschichte des [UEFA-Pokals](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA-Pokal) nach [Real Madrid](https://de.wikipedia.org/wiki/Real_Madrid) 1985/86 – den Titel. Die Andalusier setzten sich im spanischen Finale im [Hampden Park](https://de.wikipedia.org/wiki/Hampden_Park) in [Glasgow](https://de.wikipedia.org/wiki/Glasgow) nach einem 2:2 (1:1, 1:1) nach Verlängerung mit 3:1 im [Elfmeterschießen](https://de.wikipedia.org/wiki/Elfmeterschie%C3%9Fen) gegen den Liga-Konkurrenten und den in diesem Wettbewerb bis dahin ungeschlagenen [RCD Espanyol Barcelona](https://de.wikipedia.org/wiki/Espanyol_Barcelona) durch.

Im Juni 2007 gewann der FC Sevilla im [Estadio Santiago Bernabéu](https://de.wikipedia.org/wiki/Estadio_Santiago_Bernab%C3%A9u) von [Madrid](https://de.wikipedia.org/wiki/Madrid) das Pokalfinale gegen den [FC Getafe](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Getafe) mit 1:0. Im August 2007 besiegte Sevilla [Real Madrid](https://de.wikipedia.org/wiki/Real_Madrid) im Spiel um die [Supercopa de España](https://de.wikipedia.org/wiki/Supercopa_de_Espa%C3%B1a).

Am 25. August 2007, dem ersten Spieltag der [Saison 2007/08](https://de.wikipedia.org/wiki/Primera_Divisi%C3%B3n_(Spanien)_2007/08), kam es zu einem tragischen Zwischenfall: Im Spiel gegen den [FC Getafe](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Getafe) (4:1) erlitt [Antonio Puerta](https://de.wikipedia.org/wiki/Antonio_Puerta) in der 30. Minute einen Kollaps. Seine Mitspieler bewahrten ihn davor, seine Zunge zu verschlucken; nach der folgenden Auswechslung brach er in der Kabine erneut zusammen und erlitt einen [Herz-Kreislauf-Stillstand](https://de.wikipedia.org/wiki/Herz-Kreislauf-Stillstand), an dessen Folgen er drei Tage später starb.

Am 19. Mai 2010 gewann der FC Sevilla im [Camp Nou](https://de.wikipedia.org/wiki/Camp_Nou) von [Barcelona](https://de.wikipedia.org/wiki/Barcelona) durch ein 2:0 gegen [Atlético Madrid](https://de.wikipedia.org/wiki/Atl%C3%A9tico_Madrid) zum fünften Mal die [Copa del Rey](https://de.wikipedia.org/wiki/Copa_del_Rey).

Im [spanischen Supercup](https://de.wikipedia.org/wiki/Supercopa_de_Espa%C3%B1a)-Finale 2010 verlor Sevilla nach einem 3:1 im Hinspiel das Rückspiel mit 0:4 gegen den FC Barcelona. In der Saison 2010/11 schied man in der Play-off-Runde zur [Champions League](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Champions_League_2010/11) gegen [Sporting Braga](https://de.wikipedia.org/wiki/Sporting_Braga) aus. In der Gruppenphase der [Europa League](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Europa_League_2010/11) spielten die Andalusier gegen den französischen Erstligisten [Paris Saint-Germain](https://de.wikipedia.org/wiki/Paris_Saint-Germain), den deutschen Bundesligisten [Borussia Dortmund](https://de.wikipedia.org/wiki/Borussia_Dortmund) und den ukrainischen Vertreter [Karpaty Lemberg](https://de.wikipedia.org/wiki/Karpaty_Lwiw) und belegten den zweiten Tabellenplatz. Im Sechzehntelfinale schied man gegen den späteren Turniersieger [FC Porto](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Porto) aus.

In der Liga belegte die Mannschaft Platz fünf. Somit spielte die Mannschaft in der folgenden Spielzeit in der [Play-off-Runde zur Europa League](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Europa_League_2011/12#Play-offs). Dort schied die Mannschaft gegen den deutschen Bundesligisten [Hannover 96](https://de.wikipedia.org/wiki/Hannover_96) aus. In der Liga reichte es lediglich zum neunten Platz, womit die Mannschaft sich nicht für die Qualifikationsrunden zum Europapokal qualifizierte. Auch in der Spielzeit 2012/13 reichte es für den FC Sevilla lediglich zum neunten Tabellenplatz, wobei die Mannschaft dann unverhofft zu einer Qualifikation für die [Qualifikation zur Europa League](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Europa_League_2013/14#3._Qualifikationsrunde) kam, da [Rayo Vallecano](https://de.wikipedia.org/wiki/Rayo_Vallecano) von der UEFA die Lizenz entzogen worden war.

[Deportivo de La Coruña](https://de.wikipedia.org/wiki/Deportivo_de_La_Coru%C3%B1a) vs. Sevilla FC.

In der Spielzeit 2013/14 spielte der FC Sevilla um die Teilnahme an einem Europapokalwettbewerb und setzte sich in der 3. Qualifikationsrunde gegen [FK Mladost Podgorica](https://de.wikipedia.org/wiki/FK_Mladost_Podgorica) und in den Play-offs gegen [Śląsk Breslau](https://de.wikipedia.org/wiki/%C5%9Al%C4%85sk_Wroc%C5%82aw) durch. Zum ersten Mal seit 2010/11 spielte man wieder in einem Europapokalwettbewerb. Der FC Sevilla setzte sich in der Gruppenphase als Gruppensieger vor [Slovan Liberec](https://de.wikipedia.org/wiki/Slovan_Liberec), dem [SC Freiburg](https://de.wikipedia.org/wiki/SC_Freiburg) und [Estoril Praia](https://de.wikipedia.org/wiki/Estoril_Praia) durch. Im Sechzehntelfinale besiegten die Andalusier den slowenischen Vertreter [NK Maribor](https://de.wikipedia.org/wiki/NK_Maribor) und im Achtelfinale gewann der FC nach einem dramatischen Rückspiel im [Derby](https://de.wikipedia.org/wiki/Derby_(Mannschaftssport)) gegen [Betis Sevilla](https://de.wikipedia.org/wiki/Betis_Sevilla) mit 4:3 im Elfmeterschießen.[[6]](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Sevilla#cite_note-6) Im Viertelfinale besiegte man den [FC Porto](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Porto); im Halbfinale traf man auf den [FC Valencia](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Valencia). Das Hinspiel gewann der Club mit 2:0.[[7]](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Sevilla#cite_note-7) Eine 1:3-Niederlage im Rückspiel reichte zum Finaleinzug aus, da Sevilla mehr Auswärtstore geschossen hatte. Im Finale besiegte man im Elfmeterschießen [Benfica Lissabon](https://de.wikipedia.org/wiki/Benfica_Lissabon) mit 4:2. Dies war nach 2006 und 2007 der dritte Titelgewinn in diesem Wettbewerb.[[8]](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Sevilla#cite_note-8) In der Liga belegte der FC Sevilla den fünften Platz und qualifizierte sich für die Europa League. [2015](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Europa_League_2014/15) konnte Sevilla zum vierten Mal die [UEFA Europa League](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Europa_League) gewinnen und ist seitdem Rekordhalter in diesem Wettbewerb. 2016 konnte Sevilla als erste Mannschaft die Europa League zum dritten Mal hintereinander gewinnen